



Presseinformation

„Junior-Ingenieur-Akademie“ an Geschwister-Scholl-Gesamtschule: Aquaponik-Projekt überzeugt bei Wettbewerb der Telekom-Stiftung

Technikbildung für die Mittelstufe: Die Geschwister-Scholl-Gesamtschule in Dortmund setzte sich in bundesweitem Wettbewerb durch – Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft – Stiftung leistet Anschubfinanzierung

Bonn/Dortmund, 8. März 2018: Jetzt ist es offiziell: Die Geschwister-Scholl-Gesamtschule Dortmund richtet ab dem Schuljahr 2018/19 eine Junior-Ingenieur-Akademie (JIA) ein. Die Schule setzte sich mit ihrem Konzept zum Bau und Betrieb einer Aquaponik-Anlage im sechsten JIA-Wettbewerb der Deutsche Telekom Stiftung gegen Mitbewerber aus dem ganzen Bundesgebiet durch. Unterstützt wird sie dabei von potenten Kooperationspartnern: die Firmen KHS, Murtfeldt, WILO und REWE Dortmund sowie der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik an der TU Dortmund. Mit der Anerkennung als Junior-Ingenieur-Akademie ist eine Anschubfinanzierung von bis zu 10.000 Euro verbunden.

Die Junior-Ingenieur-Akademie ist ein Erfolgsprogramm der Stiftung, das erst kürzlich vom unabhängigen Analysehaus Phineo als eines von deutschlandweit 19 MINT-Bildungsprojekten mit dem begehrten „Wirkt!“-Siegel ausgezeichnet wurde. Ziel der JIA ist es, junge Menschen für die Berufswelt von Technikern und Ingenieuren zu begeistern, ihnen den Übergang von der Schule in Studium oder Ausbildung zu erleichtern und ihre individuellen Kompetenzen zu fördern. Dazu kooperieren die JIA-Schulen eng mit Partnern aus der Wissenschaft und Wirtschaft. In Hochschulen, Forschungseinrichtungen und bei Unternehmen erleben die Jugendlichen „Technik zum Anfassen“, im Schulunterricht arbeiten sie über einen längeren Zeitraum stark praxis- und projektbezogen an einem selbstgewählten Thema. Die Junior-Ingenieur-Akademie ist als zweijähriges Wahlpflichtfach angelegt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Mittelstufe.

Die Geschwister-Scholl-Gesamtschule Dortmund (GSG) ist seit Jahren bekannt für ihr MINT-Profil und offiziell rezertifizierte MINT-Schule. Ab Klasse 5 werden an der Schule die „Fächer“ Mathematik-Einstein, Marie-Curie-Experimentieren und Neue Technologien angeboten. Mit der Junior-Ingenieur-Akademie wird die Schule ihren MINT-Schwerpunkt gezielt mit einem attraktiven projektbezogenem Fach auf die Jahrgänge 8-10 erweitern. Das Vorhaben, das in



Kooperation mit den Dortmunder Unternehmen KHS, Murtfeldt, WILO und REWE realisiert wird, beschäftigt sich mit dem Bau und Betrieb einer Aquaponik-Anlage. Vor dem Hintergrund zunehmend begrenzter Ressourcen an Boden und Rohstoffen stellt sich die Frage, wie ökologisch-nachhaltige Versorgung der Bevölkerung und gleichzeitig die Gestaltung urbaner Landschaft und naturnaher Räume gewährleistet werden kann. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch die Konstruktion, technische Optimierung, den Bau und ggf. die Verwertung einer „Aquaponik-Anlage“ das Potential eines „natürlichen Funktionskreislaufs“ von „Natur-/Kultur-/Technik im Glas“ als Grundlage des „Urban Farming“ erarbeiten.

Die offizielle Anerkennung der Schule sowie von zehn weiteren Gewinnern erfolgt im Rahmen der bundesweiten Jahrestagung der Junior-Ingenieur-Akademie, die am 20. und 21. April in Paderborn stattfindet. Die neuen Akademien starten zum Schuljahr 2018/2019. Das bundesweite Netzwerk umfasst dann insgesamt 99 Schulen. Eine Übersicht aller Schulen mit Junior-Ingenieur-Akademien sowie weitere Informationen zum Programm finden Sie unter www.telekom-stiftung.de/jia.

Ansprechpartner für die Presse:

Ansprechpartner für das JIA-Projekt an der Geschwister-Scholl-Gesamtschule:

Volker Henningsen, Stellvertretender Schulleiter henn@gsg-do.de, Tel. 0231-47734-11

Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an der Geschwister-Scholl-Gesamtschule:

Dr. Christina Neder, nede@gsg-do.de, Tel. 0231-47734-40

Weitere Informationen über die Schule: www.gsg-do.de

Ansprechpartner für die Presse bei der Deutschen Telekom-Stiftung:

Daniel Schwitzer, Referent Kommunikation, Deutsche Telekom Stiftung

Telefon: 0228 / 181-92021, E-Mail: daniel.schwitzer@telekom-stiftung.de